

Berichtsvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2013 – 2018

Datum: 17.11.2016

SR/BerVoSr/328/2016

Gremium	Datum	Behandlung
Planungs-, Bau- und Umweltausschuss	28.11.2016	Ö

Verfasser: Wolf

FB/Az: 6

Bericht der Verwaltung

Zusammenfassung: Der Bauausschuss nimmt den schriftlichen Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Michael Wolf am 15.11.2016

Bürgermeister Voß am 17.11.2016

Sachverhalt:

Herr Wolf – Planungsabteilung:

Wohngebiet „Barkenkamp Zwei“, 3. Bauabschnitt

Für die Erschließungsanlagen des letzten Bauabschnittes im Bebauungsplan Nr. 52.III „Wohngebiet Barkenkamp Zwei“ in Ihrer 1. Baustufe ist am 14.11.2016 die Abnahme mit der Erschließungsträgerin Nord Direkt, deren Auftragnehmerin, der Firma Westa und der Stadt Ratzeburg erfolgt. Nach einigen kleinen Restarbeiten wird voraussichtlich gegen Ende November 2017 „Baufreiheit“ gegeben sein, sodass dann seitens der Stadt Ratzeburg im Rahmen von Baufreistellungs- und Baugenehmigungsverfahren die Erschließung bestätigt werden kann. Die Straßen im Baugebiet sind in Ihren Tragschichten hergestellt, die Schmutz- und Regenkanalisation ist fertiggestellt. Da bis auf vier (bereits reserviert) sämtliche der gut 60 Baugrundstücke verkauft sind, kann in 2017 mit reger Bautätigkeit gerechnet werden, so dass es schon sehr früh zu einem Endausbau der Erschließungsanlagen kommen könnte – ggf. bereits 2018.

Herr Klossek – Tiefbauabteilung:

Schmilauer Straße, innerhalb der Ortsdurchfahrt Ratzeburg.

wurden in der Schmilauer Straße Bohrkern entnommen und bewertet. Der Oberbau ist abgängig. Es wurde empfohlen, den Oberbau komplett zu erneuern. Eine entsprechende Anmeldung ist an den Landesbetrieb für Straßenbau- und Verkehr Schleswig-Holstein gegangen.

Seedorfer Straße

In der Seedorfer Straße wurde ebenfalls eine Bohrkernentnahme durchgeführt. Auch hier wurde der Oberbau bewertet. Die Asphaltsschichten sind verschlissen und sollten entsprechend erneuert werden. Auch hierfür wurde eine Anmeldung beim Landesbetrieb für Straßenbau- und Verkehr getätigt.

B 208, Anbindung Seedorfer Straße, Schmilauer Straße

Der Einmündungsbereich weist deutliche Verschleißspuren und Spurbildung im Asphalt auf. Die Untersuchungsergebnisse liegen noch nicht vor.

Der Oberbau in der Möllner Straße, zwischen der Einmündung Lüneburger Damm und Wedenberg

wurde ebenfalls untersucht. Hier werden die Asphaltdeckschicht und die Binderschicht erneuert werden müssen.

Matthias-Claudius-Straße – Abschnitt zwischen Berliner Straße und Bahnhofsallee

Dieser Abschnitt wurde im Rahmen der Wiederherstellung der Straßenoberfläche durch den Wirtschaftsbetrieb Stadtentwässerung nicht in Anspruch genommen, so dass hier, unterhalb der Deckschicht, noch der alte Straßenaufbau vorhanden ist. Dieser weist ein Alter von ca. 34 Jahren auf und ist verschlissen. Auch hier wurde eine Bewertung des Oberbaus vorgenommen. Das Ergebnis liegt noch nicht vor. Anhand des Schadenbildes kann jedoch gesagt werden, dass auch hier, der Aufbau komplett erneuert werden muss.

Wanderweg Farchauer Weg, unterhalb der Möllner Straße

Der Wanderweg Farchauer Weg wurde im Abschnitt Möllner Straße, Möllner Straße 10 bis 33, instandgesetzt und die Entwässerung erneuert, so dass die durchgefeuchteten Wegebereiche nun trocken gelegt werden konnten. Im westlichen Bereich des Grundstückes 33 sind noch ca. 20 m Wegefäche instand zu setzen, da hier noch die Böschung durch den Grundstückseigentümer gesichert werden muss.

Obstbaumredder

Der Obstbaumredder, als Verbindungsweg zwischen der Gemeinde Einhaus und Ratzeburg, wurde grundinstand gesetzt. Die Lunken mit Asphaltbruch aufgefüllt und der gesamte Weg profiliert, um Wasseransammlungen zu vermeiden.

Markierungsarbeiten

Im gesamten Stadtgebiet wurden Markierungsarbeiten durchgeführt, insbesondere an der B 208 und der entsprechenden Einmündung, aber auch im Bereich des Röpertsberg, so dass die Furten, Randmarkierungen, Geschwindigkeitsbegrenzungen, etc. deutlich zu erkennen sind.

Schweriner Straße

Die VSG-Netz beabsichtigt, die Breitbandversorgung in Ratzeburg weiter auszudehnen. Hierzu wird die Nord-Ost-Seite der Schweriner Straße zwischen der Aral-Tankstelle und der Bereich, Einmündung Am Mühlengraben, im Gehwegbereich aufgerissen. Unter der Beteiligung der Stadt Ratzeburg, kann nun der Gehweg unter Nutzung der Synergieeffekte kostengünstig erneuert werden.

Bahnhofsallee

Auch in der Bahnhofsallee wird durch die VSG-Netz Media das Glasfasernetz verstärkt. Zwischen der Einmündung Lübecker Straße und der Einmündung Friedrich-Ebert-Straße wird der Gehweg auf einer Breite von ca. 90 cm geöffnet. Auch hier werden im Zuge der Arbeiten, die abgängigen Platten durch neue Platten ersetzt.

Berliner Straße

Im Rahmen der VSG-Netz Media wird auch der südliche Gehwegbereich der Berliner Straße geöffnet. Im Rahmen dieser Arbeiten wird durch Beteiligung der Stadt Ratzeburg der Gehweg komplett mit Betonrechteckpflaster erneuert, die abgängigen Gehwegplatten werden entsorgt.

Riemannstraße

Der Fußgängerüberweg im Bereich der Riemannstraße, von der Riemannhalle zum Sportlerheim, ist mittig mit einem beleuchteten Fußgängerüberwegschild versehen. Dieses Schild ist abgänglich und nach der Straßenverkehrsordnung nicht mehr zugelassen. Der Fußgängerüberweg wird mit modernen LED-Leuchten fachgerecht ausgeleuchtet.

Gewerbegebiet Neuvorwerk

Der B-Plan für das Gewerbegebiet wurde rechtskräftig. Die Erschließungsplanung ist weitgehend abgestimmt. Der Erschließungsträger ist den Forderungen der Verwaltung hinsichtlich des Ausbaustandards nachgekommen, so dass in Kürze die Ausschreibung der Infrastruktur des Gewerbegebietes erfolgen kann.

Luftreinhalteplan

Nach Mitteilung durch das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein ist der Luftreinhalteplan Ratzeburg sehr erfolgreich. Die Grenzwerte des Stickstoffdioxids sind deutlich zurückgegangen. Die Messstation in der Langenbrücker Straße wird in Kürze entfernt. Künftig soll in der Stadt Ratzeburg eine Hintergrundmessung auf Dauer durchgeführt werden – als neuer dauerhafter Messpunkt in Schleswig-Holstein zur Überwachung der Luftqualität.

Herr Meyer – Grünflächen- und Freiraumgestaltung

Die Baumkontrolle für den gesamten Gehölzbestand der Stadt Ratzeburg wurde auch in diesem Herbst in der Zeit vom 12.09.-20.09.2016 turnusgemäß durchgeführt. Der Gehölzbestand ist nach den letzten Stürmen und den damit einhergehenden Pflegeschnitten und Pflegemaßnahmen in einem guten Zustand. Der Totholzanteil in den Großgehölzen ist als gering zu bezeichnen. Das Lichtraumprofil im Straßenverkehrsraum ist weitestgehend hergestellt und Pflanzlücken werden in den nächsten Wochen weitestgehend durch Neuanpflanzungen geschlossen werden.

Die Säuberung, Pflege und Unterhaltung der Kunstrasenflächen wurden im regelmäßigen Turnus durchgeführt. Der Kunstrasen auf dem Riemannsportplatz wurde im Juni erneuert und wird seitdem einer regelmäßigen Pflege entsprechend den Anforderungen des neuen Rasens unterzogen. Der Kunstrasen an der LG wurde aufgrund seiner ungünstigen Lage in unmittelbarer Nähe zum Waldrand intensiv gereinigt, um der Vermoosung Einhalt zu gebieten. Der Kunstrasenplatz an der Pestalozzischule wurde im normalen Umfang gepflegt und unterhalten.

Die Bepflanzung der Außenanlagen Königsdamm 1 wurde geplant. Der Planungsentwurf wurde abgestimmt, eine öffentliche Ausschreibung wurde durchgeführt und der Auftrag wurde an die Firma Timm und Tiegelkamp, Wotersen vergeben. Der Baubeginn der Pflanzmaßnahmen ist auf den 21.11.2016 festgelegt. Sofern die Witterung mitspielt, ist von einer Beendigung der Pflanzmaßnahmen und der restlichen Zaunarbeiten in 2016 auszugehen.

Eine Preis Anfrage für Bäume, Sträucher und Stauden wurde durchgeführt. Das wirtschaftlichste Angebot gab die Baumschule Sievers aus Horst/ Schleswig Holstein ab. Die Pflanzen werden in der 47 KW geliefert und umgehend im gesamten Stadtgebiet gepflanzt.

Eine Preisanfrage für verschiedene Zaunbauvorhaben wurde durchgeführt. Das wirtschaftlichste Angebot gab die Firma Gotzen Zaunbau aus Hartenholm ab. Im Dezember werden somit die Zäune am Bolzplatz Mühlenweg und z.T. am Spielplatz Zum süßen Grund erneuert und ersetzt. Des Weiteren wird in der Vorstadtschule im Schulgarten ein Stück Zaun verlängert und eine Eingangspforte gesetzt.

Nach einer umfangreichen Inventarisierung aller Fußballtore wurde eine Preisanfrage zu abgestimmten Kippsicherungen für die Tore auf dem Sportplatz Riemannstr. und dem Sportplatz der LG durchgeführt. Der Auftrag konnte erteilt werden und die Kippsicherungen welche die sichere Nutzung und die Verkehrssicherheit gewährleisten können, sofort nach Erhalt angebaut werden. Somit wurde die Infrastruktur auf unseren Sportplätzen ein weiteres Mal verbessert.

Förderung Kunstrasen Riemannstraße: Letzte Forderungen zur Erstellung des Verwendungsnachweises (weitere Belege) wurden an das LLUR geliefert. Somit wird nun die Mitteilung über die Förderhöhe erwartet.

Im Rahmen des Jahreszeitvertrages Grün wurden zahlreiche Aufträge an die Firma A. Möller, Garten- und Landschaftsbau / Tiefbau Clement, vergeben. Es handelt sich dabei um besonders schwierige, besonders hohe Arbeiten und um Bäume mit besonderen Anforderungen. Der Auftrag umfasst z.B. Totholzbeseitigung in den Linden der Hindenburghöhe, schwierige Fällungen von Eschen am Spehrweg, Totholzentfernung an sehr hohen Eichen im Wanderweg Ansverusweg, Baumfällungen am Königsdamm und andere Arbeiten.